

# PRESSEMITTEILUNG

## MONATSRÜCKBLICK SEPTEMBER

**Göttingen, 30. September 2021:** Nicht nur rund um den Glasfaserausbau ist im September viel passiert. Die wichtigste Nachricht des Monats war die Bekanntgabe des neuen Investors Basalt, der goetel mit seiner Erfahrung und Finanzkraft in den kommenden Jahren tatkräftig unterstützen wird. Das Unternehmen wächst weiter und wird auch in Zukunft den erfolgreichen Weg der letzten Jahre weitergehen können.

Im Glasfaserausbau konnte die goetel GmbH diesen Monat neue Meilensteine erreichen. In den sechs Ortschaften Carlsdorf, Lutterhausen, Lauenberg, Oberlistingen, Burguffeln und Wilhelmshausen sind im September die Menschen mit Glasfaser bis ins Haus versorgt worden und werden seit dem aktivgeschaltet. Hier können Kunden nun Geschwindigkeiten von bis zu einem Gigabit/s erreichen. In den acht Ortschaften Bermuthshain, Wohnfeld, Unter-Seibertenrod, Metzlos, Metzlos-Gehaag, Lanzenhain, Rixfeld und Nieder-Moos wurde die Technik bereitgestellt und die Kunden werden seit dem an die sog. Sofortversorgung über Glasfaser bis in die Verteilerkästen aktivgeschaltet. In Kaulstoß ist dies bereits abgeschlossen und die Kunden sind aktiv. Die Sofortversorgung ist ein Angebot der Firma goetel, das den Kunden die Möglichkeit bietet ihre Wartezeit bis zur Aktivschaltung der Glasfaser bis ins Haus zu überbrücken und mit bis zu 50 Mbit/s zu surfen.

Mit der nordhessischen Gemeinde Gilserberg und in der Stadt Alsfeld im mittelhessischen Vogelsbergkreis konnten in diesem Monat gleich zwei neue Ausbaugebiete für die Glasfaser bis ins Haus gesichert werden. In Alsfeld laufen die Bauarbeiten bereits auf Hochtouren. Hier werden die Bürgerinnen und Bürger schon bald schnell und störungsfrei über Glasfaserleitungen bis in ihr Haus surfen können.

In der Stadt Schotten, ebenfalls im Vogelsbergkreis, ist es auch bald soweit. Hier konnte die goetel die Glasfaser in allen Stadtteilen bis in die Verteilerkästen verlegen und aktivschalten. Nun ist auch in Schotten der Glasfaserausbau bis in die Häuser der Kunden in vollem Gange. In der Mittelhessischen Gemeinde Freiensteinau ist mit Nieder-Moos der erste Ortsteil über die sog. Sofortversorgung der goetel aktivgeschaltet worden.

Auf all diesen Erfolgen ruht sich die goetel GmbH jedoch nicht aus. Bei Veranstaltungen wie dem GigaBit Tag in Niestetal haben die Mitarbeiter des Unternehmens auch in diesem Monat für die Glasfasertechnologie geworben, um weitere Ausbaugebiete zu erschließen. Auf diese Weise wird der eingeschlagene Weg weitergegangen und schon heute der Grundstein für die Erfolge von Morgen gelegt.

## ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH- Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT- Innovationscluster Göttingen.

## ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

**Fibre To The Curb (FTTC)** bedeutet, dass die Glasfaser von der Haupttrasse bis zum Verteilerkasten vor Ort verlegt wird. Von dem Verteilerkasten bis in Ihr Haus bleiben die alten Kupferleitungen bestehen. Die Daten werden in Lichtgeschwindigkeit bis zum Verteilerkasten übertragen. So können Sie über VDSL deutlich höhere Geschwindigkeiten beim Surfen erreichen. Nur zwischen dem Verteilerkasten und Ihrem Haus drosselt das Kupferkabel die Geschwindigkeit.

**Fibre To The Home (FTTH)** bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Informationen und Details zur Glasfasertechnologie finden Sie unter

[www.goetel.de/glasfaser](http://www.goetel.de/glasfaser)

[www.goetel.de/erklaervideos](http://www.goetel.de/erklaervideos)

## **WEITERE INFORMATIONEN**

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

[www.goetel.de/ausbaugebiete](http://www.goetel.de/ausbaugebiete)

[www.goetel.de/vogelsbergkreis](http://www.goetel.de/vogelsbergkreis)

## **BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN**

**Pressestelle goetel**

0551 384 88-415

[presse@goetel.de](mailto:presse@goetel.de)